

AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 51-2021

vom 13.12.2021

45 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Sämtliche Stellenangebote wurden direkt an den AKFB e.V. gesendet.

WIR suchen SIE!



Die **Forstbetriebsgemeinschaft Nürnberger Land w.V.** ist ein forstlicher Zusammenschluss, der Privat- und Kommunalwälder betreut. Unsere Mitgliedsfläche beträgt rund 19.000 ha im Landkreis Nürnberger Land. Unser Team organisiert alle Arbeiten rund um Holzernte, Pflanzung, Wegebau und Holzvermarktung. **Wir suchen ab 1. Januar 2022 einen**

FÖRSTER (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Betreuung unserer Waldpflegeverträge
- Planung, Begleitung und Kontrolle waldbaulicher Maßnahmen
- Borkenkäfer- und Verkehrssicherungskontrollen
- Organisation und Durchführung von Infoveranstaltungen für Waldbesitzer
- Beratung der Waldbesitzer zu forstlichen Themen
- aktive Gewinnung neuer Waldbesitzer und Aufträge

Voraussetzung:

- abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft (B.Sc.)
- forstlicher Vorbereitungsdienst (3. QE) wäre wünschenswert, ist aber nicht zwingend
- möglichst Pflanzenschutzsachkundenachweis
- Kenntnisse der gängigen MS-Officeanwendungen
- Erfahrungen mit GIS-Anwendungen
- Eignung für Außendiensttätigkeit: ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität wird vorausgesetzt
- Sicherheit im Umgang mit Waldbesitzern, Waldbesuchern und Behörden
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW für dienstliche Zwecke bei Kostenerstattung/Kilometerpauschale und Tankgutschein

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle in Vollzeit (40 Stunden; 30 Tage Urlaub)
- flexible Arbeitszeiten
- mobile Arbeit/Homeoffice möglich
- eine leistungsgerechte Bezahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie erwartet ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz – wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese an Frau Anna Däullary unter ad@fbg-nuernbergerland.de. Sie steht Ihnen auch für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden folgende Daten von Ihnen erhoben und verwendet:

Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc.) Die Erhebung und Verarbeitung erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung der hier genannten Stelle. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Eine Löschung erfolgt 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wir sind uns bewusst, dass Bewerbungen sensible Daten enthalten. Wir bitten Sie daher, Bewerbungen nur an den in der Anzeige genannten Ansprechpartner zu versenden. Sollten Sie einen verschlüsselten E-Mail-Versand wünschen, habe Sie die Möglichkeit per Zip Ihre Daten zu verschlüsseln. Das jeweilige Passwort teilen Sie uns telefonisch nach Versand Ihrer E-Mail mit.

Mit Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie den auf unserer Internetseite ersichtlichen Datenschutzvereinbarungen für Bewerbungen zu. Unter <https://fbg-nuernbergerland.de/datenschutzerklaerung-bewerberdaten/> können Sie diese einsehen. Auskünfte, Berichtigung oder Löschung sowie Widerruf erteilter Einwilligungen richten Sie bitte an die angegebene Adresse.

Projektmitarbeiter (m/w/d) für die Professionalisierung einer eigenständigen Holzvermarktung in Hessen

Wir suchen zum frühest möglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für die eigenverantwortliche Bearbeitung des Projekts

„Entwicklung von Fortbildungen und Coaching von Führungskräften in Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse und Gemeinschaftswälder in Hessen“.

Im engen Dialog mit den Vorständen der hessischen Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse, Gemeinschaftswälder und neu gegründeten Holzverkaufsorganisationen entwickeln Sie bedarfs- und zielgruppenorientierte Fortbildungsangebote, um die gebündelte Holzvermarktung in den Zusammenschlüssen zu professionalisieren. Sie organisieren Fortbildungsveranstaltungen für Vorstände forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse und führen diese durch. Sie beraten und coachen die Vorstände bei der Überarbeitung ihrer internen Strukturen, Aufgabenverteilung und Ablauforganisation.

Sie berichten an die Geschäftsführung des Hessischen Waldbesitzerverbandes, die das Projekt leitet und stimmen die weiteren Arbeitsschritte ab.

Sie verfügen über

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften und idealerweise eine Große Forstliche Staatsprüfung,
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Betreuung von Privat- und Kommunawald, Forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse und Holzverkauf.
- Sie können sicher auftreten, haben ein Gespür im Umgang mit Menschen, sind kommunikativ und können sich in die betrieblichen Belange der Waldbesitzenden hineindenken.
- Führerschein der Klasse B und eigener Pkw.

Verfügen Sie zudem über Führungskompetenz, sind bereit Verantwortung zu übernehmen und motiviert in einem tollen Team zu arbeiten? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir erwarten eine belastbare, flexible und leistungsfähige Arbeitskraft mit Organisationstalent, die das Vereinsleben der Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse versteht und weiterentwickeln kann.

Wir bieten Ihnen eine bis zum 31.12.2023 befristete Stelle, die in Anlehnung an TVÖD- E 14 vergütet wird. Sie bauen gemeinsam mit den Forstzusammenschlüssen eine zukunftsfähige Dienstleistungs- und Holzvermarktungsstruktur für den mittleren und kleinen Waldbesitz in Hessen auf. Sie werden bei der Bewältigung dieser anspruchsvollen Aufgabe durch die Geschäftsführung und das Büroteam des Hessischen Waldbesitzerverbandes unterstützt und haben Zugriff auf unser ausgeprägtes Netzwerk. Ihr gut ausgestatteter Arbeitsplatz liegt in modernen Büroräumen direkt am Waldrand in der Nähe zum Ballungsgebiet Rhein/Main.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens zum 31. Januar 2022 an

Hessischer Waldbesitzerverband e.V.
Taunusstraße 151
61381 Friedrichsdorf

info@hesswald.de
www.hesswald.de



Individuelle Karriereplanung und -förderung, abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben in Verbindung mit Gestaltungsfreiheit: Das macht das Arbeitsumfeld der TÜV NORD GROUP aus und ermöglicht exzellente Lösungen für Menschen, Technik und Umwelt in mehr als 70 Ländern. Wir handeln jederzeit verantwortlich, vereinen Diversität mit Kollegialität und nutzen die soziale Vielfalt konstruktiv als eine Quelle für Kreativität und Innovationskraft in unserem Unternehmen. Bringen Sie Ihr Talent bei uns ein!

Für die TÜV NORD CERT GmbH ist deutschlandweit folgende Position zu besetzen:

Ingenieur:innen als Auditor:innen im Bereich Nachhaltigkeit

Was Sie bei uns bewegen

Sie führen Auditierungen, Prüfungen, Validierungen und Verifizierungen in einem oder mehreren einschlägigen Nachhaltigkeitsstandards durch, welche sich auf folgende oder vergleichbare Arbeitsbereiche beziehen können:

- Treibhausgase (ISO 14064 / VCS / Gold Standard / CDM (Art.6.4/ITMO) / EU-ETS)
- Nachhaltige Biomasse (ISCC EU / ISCC Plus / REDcert EU / REDcert²)
- Wald- und Forst (FSC® / PEFC)
- Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Ökostrom
- Recycling

Sie übernehmen in diesem Zusammenhang auch die Kundenakquise und -betreuung, kalkulieren Angebote und unterstützen im Bedarfsfall die Entwicklung neuer Dienstleistungen.

Was Sie ausmacht

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Naturwissenschaften, des Ingenieurwesens oder in einer vergleichbaren Fachrichtung.
- Sie haben einen ausgeprägten Bezug zu Themen der Nachhaltigkeit und bringen idealerweise Praxiserfahrung in diesem Bereich bzw. in einem der oben genannten Arbeitsbereiche mit - Kandidat:innen mit einschlägiger Berufserfahrung sind bei uns ebenso willkommen wie engagierte Berufseinsteiger:innen.
- Sie verfügen idealerweise über eine bestehende Qualifikation als Auditor:in oder sind motiviert, sich bei uns weiterzubilden und als Auditor:in zu qualifizieren.
- Sie gehen routiniert mit den MS-Office-Programmen um und bringen sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift mit.
- Sie zeichnen sich durch Eigeninitiative, Engagement und Teamgeist aus und handeln lösungs- und kundenorientiert.

Warum Sie sich für uns entscheiden sollten

- Unsere flexiblen Arbeitszeiten unterstützen Sie dabei, Ihr Berufs- und Privatleben, beispielsweise durch Freizeitausgleich, zu vereinbaren.
- Neben unserem Führungskräfteentwicklungsprogramm und zahlreichen Angeboten an internen Seminaren unterstützen wir unsere Beschäftigten etwa auch in ihrer Weiterentwicklung im Zuge der digitalen Transformation.
- Unseren Beschäftigten bieten wir umfangreiche Zusatzleistungen: Vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, Beratung in allen Bereichen der Kinderbetreuung und Pflegebedürftigkeit, Ferienprogramme, Gesundheitsangebote, Bonusprogramme, Jobticket oder Vergünstigungen bei Betriebsrestaurants sind nur einige Beispiele.

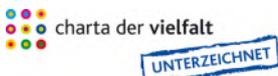
Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittstermins. Bewerben Sie sich einfach über den Online-Bewerben-Button. Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen mit Behinderung.

Die TÜV NORD GROUP legt Wert auf Vielfalt und Chancengleichheit, unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung oder sozialem/religiösem Hintergrund.

JobID: 2021TNC15578

Bewerbungsschluss: keiner



TÜV NORD CERT GmbH

Lara Bausen, Tel. 0201 8252289

<https://www.tuev-nord-group.com/de/karriere/>



Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes im Schwerpunkt Waldschutz

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg Kulmbach sucht **zum 01.03.2022** zur Unterstützung im Revierdienst im Bereich Waldschutz und Beratung zur Borkenkäferbekämpfung **befristet bis 28.02.2023** eine

Forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Revierleiter im Bereich Waldschutz
- Beratung der Waldbesitzer zur Borkenkäferverbeugung, -überwachung und -bekämpfung

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Ein eigenes Büro, mit der zusätzlichen Option der Nutzung des Home-Office
- Ausstattung mit eigenem Diensthandy und gegebenenfalls Toughbook
- Ein kollegiales Umfeld mit flachen Hierarchien

Sie besitzen:

- Einen erfolgreichen Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft bzw. Dipl.-Forstwirt (Universität) oder des forstlichen Bachelor- bzw. Masterstudiums (FH/Universität)
- wünschenswerterweise einen erfolgreichen Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdienstes der 3. Qualifikationsebene in Bayern, jedoch keine Voraussetzung
- gute forstliche Fachkenntnisse
- Außendiensttauglichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b oder 10 TV-L. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt i.d.R. ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar. In bestimmten Fällen ist auch eine Befristung (Absolventen der letzten Forstinspektorenprüfung in Bayern) auch mit dem Sachgrund nach § 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 TzBfG möglich, sofern in der Zwischenzeit kein anderes Beschäftigungsverhältnis bestand.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen jedoch nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Coburg-Kulmbach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten. Auslagen bei Vorstellungstouren können wir nicht erstatten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Stefan Herbst zur Verfügung
(Tel.: 09221/500730-27; E-Mail: stefan.herbst@aelf-ck.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennzeichen „Bewerbung Borkenkäferfachkraft“ bis spätestens **31.01.2022** ausschließlich per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg-Kulmbach unter **poststelle@aelf-ck.bayern.de**.



**Bewerbungen
bitte bis
7. Januar 2022**

Fürth bietet vielversprechende Zukunftsperspektiven als wachsender Wirtschaftsstandort, als tolerante und kulturell vielfältige, liebens- und erlebenswerte Großstadt mit einer ausgezeichneten Infrastruktur im Herzen der Metropolregion.

Die Stadtverwaltung legt Wert auf hochqualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und daher auch auf eine entsprechend fortschrittliche und familienbewusste Personalpolitik. Beschäftigte der Stadt profitieren von Leistungsentgelten und betrieblicher Altersvorsorge, langfristiger Standort sicherheit im öffentlichen Dienst, Zuschüssen zum öffentlichen Personennahverkehr, flexiblen Arbeitszeiten, vielfältigen Teilzeitmodellen, Weiterbildungsmöglichkeiten und vielversprechenden Karrierechancen.

Die Stadt Fürth sucht für das **Grünflächenamt** zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Gärtner / Forstwirt (w/m/d)

für Arbeiten im Baumpflegetrupp in Vollzeit, EGR 6 TVöD.

Auf dieser Stelle sind umfassende Baumpflege-Tätigkeiten, insbesondere die Baumpflegearbeiten gemäß ZTV Baumpflege, auszuüben. Daneben gehört die Pflanzung/Anlage, die Pflege und der Unterhalt von Bäumen und Vegetationsflächen sowie der Einsatz im Winterdienst zum Aufgabengebiet.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner (w/m/d) der Fachrichtung Baumschule bzw. Garten- und Landschaftsbau oder als Forstwirt (w/m/d) einschlägige Fachkenntnisse und mehrjährige Erfahrungen auf den Gebieten der Baumpflege bzw. Anlage und Pflege von Vegetationsbeständen sind von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse C1E
- Soziale Kompetenzen wie z.B. Kommunikationsvermögen, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit
- Wünschenswert ist die Zusatzqualifikation als European Treeworker (ETW) bzw. European Tree Technician (ETT) (w/m/d), Fachagrarwirt (w/m/d) in der Baumpflege oder die Bereitschaft, sich darin ausbilden zu lassen sowie die Ausbildung in SKT A und SKT B

Es handelt sich teilweise um körperlich schwere Tätigkeiten sowie gefährliche Baumarbeiten. Soweit notwendige Eignungsuntersuchungen und/oder Vorsorgen nach den Unfallverhütungsvorschriften noch nicht vorgenommen wurden, erfolgen diese vor Einstellung.

Unser Angebot:

- Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in Fürth, mit einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), regelmäßigen Tarifierhöhungen und einer Jahressonderzahlung.
- Wir bieten Ihnen zusätzlich zum Gehalt eine attraktive betriebliche Altersvorsorge (Versicherung in der Zusatzversorgung).
- Wir fördern Sie mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten bei Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.
- Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und kollegialen Absprachen unterstützen wir Sie dabei, Familie und Beruf zu vereinbaren.
- Wir unterstützen Ihre nachhaltige Mobilität und die Anbindung Ihres künftigen Arbeitsplatzes an den öffentlichen Nahverkehr mit einem umfangreichen Arbeitgeberzuschuss zum preisgünstigen Jobticket oder zum Kauf eines E-Bikes.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Die Stadt Fürth verfolgt eine Politik der Chancengleichheit und fördert die berufliche Gleichstellung aller Menschen, unabhängig von Geschlecht, Rasse, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Menschen mit Schwerbehinderteneigenschaft bzw. Gleichstellung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

In dem „Kodex gute Arbeit“ bekennt sich die Stadt Fürth dazu, die Arbeit zukunftsfähig, menschenwürdig und gemeinsam zu gestalten und den bereits erreichten hohen Standard in der Stadtverwaltung zukünftig und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Bewerben Sie sich bitte bis 7. Januar 2022 über unser **Online-Portal** (www.mein-check-in.de/fuerth/position-213614) oder

www.fuerth.de/karriere !

Für Rückfragen steht Herr Heydt vom Grünflächenamt unter der Rufnummer (0911) 974-2878 zur Verfügung.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Externe Stellenausschreibung

Der Landkreis Sächsische Schweiz–Osterzgebirge schreibt eine Stelle als

Forstdistriktleiter (männlich/weiblich/divers)

im Referat Forst des Umweltamtes zur Besetzung zum nächstmöglichen Termin aus. Die Einstellung erfolgt unbefristet und in Vollzeit. Der Arbeitsort ist Pirna.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig nachfolgend aufgeführte Arbeitsinhalte:

- Forstaufsicht und Überwachung der Waldschutzsituation im Privat- und Körperschaftswald,
- Überwachung der Walderhaltung, der Bewahrung des Waldes vor Schäden und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Waldes,
- Verhütung, Verfolgung und Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen waldgesetzliche Vorschriften,
- Überwachung des Waldes zum Schutz vor Schäden durch Naturereignisse und zur Verhütung von Waldbränden,
- Mitwirkung bei Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange im Bauordnungsrecht,
- Vollzug des Forstvermehrungsgutgesetzes(FoVG) im Gesamtwald und Vollzug des Pflanzenschutzgesetzes im Privat- und Körperschaftswald,
- Anordnung von Schutzmaßnahmen zur Verhütung, Vorbeugung und Bekämpfung von Waldbränden und von Gefahren durch Naturereignisse.

Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Hochschul- oder Fachhochschulausbildung in der Fachrichtung Forstwirtschaft (Bachelor oder Master) oder vergleichbarer Abschluss,
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 Agrar-/Forstverwaltung, Einstiegsebene 1,
- fundierte PC-Kenntnisse (Word, Excel und Datenfachanwendungen) und sicherer Umgang mit PC-Technik,
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Fahrtauglichkeit, Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw gegen Erstattung der Reisekosten,
- wünschenswert ist der Sachkundenachweis Pflanzenschutz,
- hohes Maß an Eigeninitiative, selbstständiges Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- Zusatzversorgung sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes,
- eine nach der Entgeltgruppe 10 TVöD bewertete Stelle,
- familienfreundliche Arbeitszeiten,
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen,
- betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Betrieblichen Gesundheitsförderung,
- Jobticket bei der DB Regio AG und den Partnerunternehmen im Verkehrsverbund Oberelbe.

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Bewerbungsformular auf www.interamt.de. Schriftliche oder per E-Mail eingereichte Bewerbungen werden nur im Ausnahmefall akzeptiert.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein **handschriftliches Anschreiben**, einen aktuellen Lebenslauf sowie die in der Ausschreibung geforderten Qualifikationsnachweise und sonstigen Unterlagen bei.

Die Bewerbungsfrist endet am **20.12.2021**.

Datenschutzerklärung:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an im Prozess involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Per Post eingegangene und nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Versandumschlag zurückgesandt.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsprozesses ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir garantieren Ihnen, dass Ihre Daten ausschließlich intern für Bewerbungszwecke genutzt und keiner anderen Nutzung zugeführt werden. Dabei beachten wir die Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes. Wir haben alle notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, Ihre uns zur Verfügung gestellten Daten mit angemessenen Maßnahmen gegen Verlust, Missbrauch oder unberechtigte Verwendung zu schützen. Daher speichern wir Ihre Daten in einer sicheren Betriebsumgebung, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Daten aktualisieren, berichtigen oder löschen zu lassen. Zudem haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung zur Bewerberdatenverarbeitung jederzeit zu widerrufen.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt
Körperschaft des Öffentlichen Rechts vertreten durch den Landrat Michael Geisler
Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4
Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54
Telefon: 03501 515-0
E-Mail: kontakt@landratsamt-pirna.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54
Telefon: 03501 515-1050 und Fax: 03501 515-8-1050
E-Mail: datenschutz@landratsamt-pirna.de

Sie können unter o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Auskunftsrecht). Sie können eine Berichtigung verlangen, wenn nachweislich unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert sind (Recht auf Berichtigung). Sie können, unter bestimmten Voraussetzungen, das Löschen Ihrer Daten verlangen (Recht auf Löschung). Ihnen kann unter Umständen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zustehen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung). Ihnen kann das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen (Recht auf Datenübertragbarkeit). Gegebenenfalls haben Sie ein allgemeines Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung; der Widerspruch ist zu begründen (Widerspruchsrecht).

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Referat Personal und Organisation
Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4
Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54
Telefon: 03501 515-4106
E-Mail: personal@landratsamt-pirna.de

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an den o. g. Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die örtlich zuständige Behörde ist:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Devrientstr. 5

01067 Dresden

Bei der Stadtverwaltung Baden-Baden (Stadtkreis mit ca. 55.000 Einwohnern) ist beim Fachbereich Wald und Grünflächen - Fachgebiet Forst und Natur zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle der

forstlichen Sachbearbeitung (m/w/d)

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung Forst GIS / Jagdkataster
- Sachbearbeitung untere Forstbehörde und untere Jagdbehörde
- Sachbearbeitung Wildschaden
- Sachbearbeitung Privatwald
- Sachbearbeitung Vergabewesen
- Vertragswesen
- Waldbewertungen
- Überwachung der Einhaltung der PEFC Standards

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft (Bachelor) und die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Forstdienst
- Führerschein der Klasse B
- hohes Maß an Flexibilität und Selbstständigkeit
- Engagement und Teamfähigkeit
- sicherer Umgang mit gängiger Software
- Bereitschaft zur Mitwirkung am regelmäßigen Bereitschaftsdienst
- jagdliches Engagement auf der Regiejagd

Unser Angebot:

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 12 bewertet.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kreativen Team und eine der Position angemessene Bezahlung. Darüber hinaus bietet die Stadt Baden-Baden vielfältige Entwicklungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten, individuelle Arbeitszeitmodelle, ein betriebliches Gesundheitsmanagement, ein Einarbeitungskonzept, die Möglichkeit der Telearbeit sowie einen Zuschuss zu Jahres- bzw. Monatskarten für öffentliche Verkehrsmittel.

**Für jedes tierische Talent
den richtigen Job.**



Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte bis spätestens 12.01.2022.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Hauck, Leiter des Fachgebiets Forst und Natur, unter der Telefonnummer 07221 93-1660 gerne zur Verfügung.

**Für jedes tierische Talent
den richtigen Job.**

Arbeiten bei der Stadtverwaltung Baden-Baden
sinnvoll | fair bezahlt | sicher | flexibel | familienfreundlich





Facharbeiter für Baum- und Grünpflege (m/w/d)

Festanstellung in Teil-/Vollzeit ebenso wie 450 € Basis

Wir suchen DICH - deine Leidenschaft und Interesse widmest du der Baum- und Gartenpflege, du bist gerne draußen im Freien und erledigst deine Aufgaben selbstständig und verantwortungsvoll? Du hast auch kein Problem damit die Auftragsbearbeitung und Kundengespräche durchzuführen?

Dann bist du hier bei uns genau richtig!

Was wir dir bieten:

- Angenehmes Arbeitsklima
- Vielseitige Arbeitsabläufe
- Faire Bezahlung
- Passende Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Anforderungen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau, Forstwirtschaft und oder auch in der Baumpflege
- Fort- / Weiterbildungen zum Fachagrarwirt für Baumpflege und -sanierung, European Tree Technician und /oder European Tree Worker
- Flexibles- und Teamfähiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein
- Führerscheine der Klasse B, BE, C, CE

Wir sind ein junges, wachsendes Unternehmen mit modernen Geräten und einem großen Fuhrpark und freuen uns auf neue Kolleginnen und Kollegen (m/w/d).

Wenn das hier gerade dein Interesse und Neugier an unserem Unternehmen geweckt hat, freuen wir uns von dir zu hören.

Sende uns einfach deine Bewerbung per Mail zu mail@baumlorenz.de



Du suchst was Festes, aber nicht jeden Tag das Gleiche.

Willkommen, Du passt zu uns.

Als Fachkraft für Forstwirtschaft und Landschaftspflege (w/m/d).

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich für die DB Fahrwegdienste GmbH **am Standort Freiburg** (Treffpunkt in Freiburg oder Kenzingen möglich).

Deine Aufgaben:

- Du übernimmst die Vegetationspflege und sorgst damit für Sicherheit entlang unseres Schienennetzes
- Mit der Motorkettensäge, dem Freischneider und diverser Mulchtechnik sowie fachspezifischen Geräten gehst Du zuverlässig um
- Du bringst festgelegte Bäume sicher zu Fall und beseitigst festgestellte Qualitätsmängel eigenverantwortlich
- Das Beräumen von Schnittgut zählst Du selbstverständlich ebenso zu Deinem Aufgabenbereich
- Du erkennst mit Deinem geschulten Auge Gefahrenpotenziale in der Vegetation auf den ersten Blick

Dein Profil:

- Du bist gelernter Forstwirt, Gärtner im Garten- und Landschaftsbau oder besitzt vergleichbare Berufserfahrung im Vegetationsbereich
- Du bringst den Motorkettensägeschein AS Baum bereits mit oder bist bereit diesen bei uns zu erwerben
- Für die tägliche Anfahrt der Baustellen sowie den Transport unserer Technik setzen wir einen Führerschein Klasse B voraus
- Du hast Lust, Dich persönlich und fachlich mit uns weiterzuentwickeln, damit Du Deine verantwortungsvollen Aufgaben dauerhaft zuverlässig ausüben kannst
- Um die Vegetationspflege entlang der Trassen sicher durchführen zu können, überprüfen wir Deine Tauglichkeit im Rahmen des Auswahlverfahrens durch einen Betriebsarzt

Jetzt informieren und bewerben:

deutschebahn.com/forstwirt-freiburg

Neubesetzung Geschäftsführer (m/w/d)

Die Waldkonsulting GmbH Hohe Heide vermarktet im Raum Soltau, Walsrode, Rotenburg, Verden, Neustadt und Nienburg rund 250.000 Festmeter Holz im Jahr für den Privatwald in nachhaltiger Bewirtschaftung.

Im Zuge der altersbedingten Neubesetzung der Geschäftsleitung ist die Stelle eines Geschäftsführers (m/w/d) zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Weiterentwicklung der Digitalisierung im Holzmarkt Optimierung des Holzflusses Gestaltung des Informationsflusses zu allen Beteiligten des bestehenden Netzwerkes

Sie bieten:

- Umfassende Erfahrungen im Holzmarkt
- Kenntnisse über Marktpartner und Handelsströme
- Erfahrungen in der Holzlogistik
- Kommunikative Fähigkeiten

Wir bieten:

- Stabile Bürostrukturen mit qualifizierten Mitarbeitern/innen
- Kompetentes Netzwerk aus Dienstleistern
- Leistungsgerechte Vergütung
- Freiraum zur Weiterentwicklung des Unternehmens



**Bitte richten
Sie Ihre
aussagekräftige
Bewerbung
ausschließlich
per Email an**

**[bewerbung-gf@
waldkonsulting.de](mailto:bewerbung-gf@waldkonsulting.de)**

**Waldkonsulting
GmbH Hohe Heide
Delmser Dorfstr. 5
29643 Neuenkirchen**

**[https://www.
waldkonsulting.de/](https://www.waldkonsulting.de/)**

**Aufnahme
der Tätigkeit
vorzugsweise zum
1. April 2022**

**am Standort
29643 Neuenkirchen**

Wald und Holz NRW



besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
befristet 30.11.2025

**im Fachbereich V
-Zentrum für Wald und Holzwirtschaft-
Team Waldbau**

die Funktion
Koordination EU-Projekt SUPERB (m/w/d)
(EG 13 TV-L)

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen mit der Zentrale und 16 Außenstellen ist als Einheitsforstverwaltung mit der Bewirtschaftung des landeseigenen Forstes, der Betreuung des privaten und kommunalen Waldbesitzes sowie als untere Forstbehörde mit hoheitlichen Aufgaben und der Förderung der Holzwirtschaft betraut.

Im Fachbereich V - Zentrum für Wald und Holzwirtschaft NRW - betreibt das Team Waldbau praxisnahe, angewandte Forschung zu waldbaulichen, ertragskundlichen und forstgenetischen Fragestellungen, beispielsweise zur Anpassung des Waldes an den Klimawandel, zur Baumartenwahl oder zu forstlichem Vermehrungsgut.

Im Rahmen des Horizon 2020-Projekts **SUPERB (Systemic solutions for upscaling of urgent ecosystem restoration for forest-related biodiversity and ecosystem services)** werden die Auswirkungen verschiedener Waldrestaurierungsansätze auf Biodiversität und Ökosystemleistungen erfasst und ausgewertet. Das Projekt zielt darauf ab, Lösungen für die Wiederherstellung von Waldökosystemen in verschiedenen europäischen Umgebungen zu entwickeln und umzusetzen. Aktuell sind 34 Projektpartner in 12 europäischen Nationen am Projekt beteiligt. Für den Bereich Nordrhein-Westfalens ist dies der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen bzw. das Zentrum für Wald und Holzwirtschaft. Es erfolgt während der Projektdauer eine enge Zusammenarbeit mit dem European Forest Institute (EFI, Bonn).

Dienstort ist Arnsberg.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben

- Koordination der Wiederherstellung von Waldökosystemen verschiedener Waldbesitzarten in NRW nach Kalamitätsereignissen unter Berücksichtigung der neuen Instrumente des Waldbaus in NRW (Waldbaukonzept NRW, Wiederbewaldungskonzept NRW sowie Waldinfo.NRW)
- Entwicklung von Optionen für die in den Demo-Bereichen identifizierten wichtigen Restaurierungsanforderungen unter direkter Zusammenarbeit mit den Projektpartnern und weiteren Stakeholdern
- Unterstützung der Bestandsaufnahme der Waldstruktur und Biodiversität in verschiedenen Demonstrationsgebieten in Nordrhein-Westfalen

- Vorbereitung der Analyse der Zusammenhänge zwischen Ökosystemstruktur, -zusammensetzung, -funktionen und Biodiversität
- Vorbereitung der Analyse der Zusammenhänge zwischen wichtigen Ökosystemleistungen und Waldstruktur, -zusammensetzung und Standortfaktoren

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Fachrichtung Forstwissenschaft oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt des forstlichen Dienstes (ehem. höherer Forstdienst) ist von Vorteil
- fundierte waldbauliche und waldökologische Kenntnisse
- Kenntnisse in Statistik und von geografischen Informationssystemen
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Teamarbeit und kommunikative Kompetenz
- Fähigkeit zur selbständigen Aufgabenerledigung, zur Koordination und zum konzeptionellen Arbeiten
- Befähigung, leicht Kontakte zu Interessengruppen zu knüpfen und die Ergebnisse in wissenschaftlichen Arbeiten und einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Interesse an Themen der Schnittstelle zwischen Forstwissenschaft und Forstpraxis
- Fahrerlaubnisklasse B
- zeitliche und räumliche Flexibilität für gelegentliche mehrtägige Dienstreisen, ggf. auch auf europäischer Ebene.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der vollständigen Aufgabenwahrnehmung nach EG 13 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** (möglichst in einem pdf-Dokument, nicht größer als 12 MB) unter Angabe des **Aktenzeichens „FB V, SUPERB“** bis zum **02.01.2022** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte oder mit Makros versehene Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen Herr Bewer (02931/7866-421) zur Verfügung. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an das Team Personal / Organisation, Herrn Swienty (0251/91797-103).

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für das **Forstamt Weilmünster** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt eine** qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

Forstwirtin / Forstwirt

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit in einer teilautonomen Arbeitsgruppe des Forstamtes

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung im Ausbildungsberuf Forstwirtin/ Forstwirt
- Gesundheitliche Eignung
- Fachliche, handwerkliche und technische Kenntnisse und Fertigkeiten
- Verständnis für wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge einschließlich Naturschutz und Landschaftspflege
- Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Offenheit für neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Waldarbeit und Forsttechnik, insbesondere beim Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Idealerweise praktische Berufserfahrung

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TV-Forst Hessen. Höhergruppierungsmöglichkeiten bestehen im Rahmen der tarif- und haushaltsrechtlichen Vorgaben. Bei entsprechender Eignung und einer Berufserfahrung von mindestens 2 Jahren besteht die Möglichkeit der Fortbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin / zum Forstwirtschaftsmeister.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung und bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Henschelplatz 1, Haus M 11
34127 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE7750050000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
NN Holger Henning i.V.
Stefan Nowack
Jörg van der Heide

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **08.01.2022** an

HessenForst, Forstamt -Weilmünster
Nassauer Str. 18, 35789 Weilmünster

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen die o. a. Dienststelle (06472-9139-0)



Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" erhalten.



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen

HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Henschelplatz 1, Haus M 11
34127 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE77500500000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
NN Holger Henning i.V.
Stefan Nowack
Jörg van der Heide

Bei der Forstbetriebsgemeinschaft Todtnau ist baldmöglichst eine Teilzeitstelle als

Sachbearbeiter*in forstliche Förderung (m/w/d) (40 %)

zu besetzen.

Wer wir sind

Die FBG Todtnau vermarktet Rundholz für Gemeinden und Privatwaldbesitzer im oberen Wiesental - insgesamt über 80.000 Fm im Jahr. Außerdem beantragt die FBG Todtnau Fördermittel für die Mitglieder in Form von Sammelanträgen.

Unsere Erwartungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Verwaltung oder im kaufmännischen Bereich
- Strukturierte, geordnete Bearbeitung von Aufträgen
- Flexibilität, Leistungsbereitschaft, Kontakt- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse der Forst-Software FOKUS 2000 sind von Vorteil
- Erfahrungen im Bereich forstliche Förderung oder generell im forstlichen Bereich sind von Vorteil

Ihre Aufgaben

- Verschiedene Tätigkeiten im Bereich der forstlichen Förderung und des Holzverkaufs wie z.B.
 - Erstellen von Förderanträgen für die Mitglieder der FBG Todtnau
 - Überwachung der gestellten Förderanträge (Eingänge von finanziellen Zuwendungen, Rückverteilung der Fördermittel)
 - In Arbeitsspitzen Unterstützung im Holzverkauf (z.B. in der Rechnungsstellung)

Unser Angebot

- Leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an TVöD
- Befristete Anstellung für ein Jahr, mit Möglichkeit der Verlängerung
- Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Zusammenarbeit in einem sympathischen, jungen und motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte per E-Mail bis zum 16.01.2022 an: info@fbg-todtnau.de. Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Debes gerne zur Verfügung: Telefon: 07621-4104362, E-Mail: debes@fbg-todtnau.de





LANDKREIS EICHSFELD

Öffentliche Ausschreibung

Projekt: Alleenkartierung im Gelände

Angebot eines 3-monatigen Praktikums in der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Eichsfeld

Zeitraum: 15.06.- 14.09.2022

Arbeitszeit: Teil- oder Vollzeit

Standort: Heilbad Heiligenstadt, Landkreis Eichsfeld, Thüringen

Zum Projekt/Projektziel

Alleen sind ein einzigartiges Natur- und Kulturgut in Deutschland. Historisch gewachsen und oft vor vielen Jahrzehnten gepflanzt, bilden diese vielgestaltigen Baumreihen einen wichtigen Lebensraum in der doch vielerorts ausgeräumten Agrarlandschaft.

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, eine digitale Erfassung aller Alleen mit Lage und Länge in seinem Hoheitsgebiet vorzunehmen. Anhand der in der Erkundung erfassten Alleen *und Baumreihen* soll eine lückenlose Kartierung auf regionaler Ebene stattfinden. Sie soll das Bild der Alleen in Hinblick u.a. auf Baumarten, Alter und Vitalität sowie Neupflanzungen und Verluste von Beständen vervollständigen.

Die Umsetzung des Projekts soll im Sommersemester 2022 (ab dem 15.06.2022) erfolgen.

Ihre Aufgaben:

- Kartierung von Alleen *und Baumreihen* im Landkreis Eichsfeld
- Geländearbeit mit GPS-Gerät und gekoppeltem Tablet
- Übertragung der gesammelten Daten auf den Server

Wir bieten Ihnen:

- ein Dienstfahrzeug
- die benötigte Technik für Aufnahmen im Gelände
- einen eigenen Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeiten
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einem kompetenten, hilfsbereiten Team
- Die erhobenen Daten können bei Bedarf im weiteren Verlauf gern mit einer wissenschaftlichen Arbeit o.ä. an der Hochschule ausgewertet/verknüpft werden.

Anforderungen an die Bewerber (m/w/d):

- immatrikulierter Student (w/m/d) einer entsprechenden Fachrichtung (z.B. Landschaftspflege, Landschaftsplanung, Forstwirtschaft, Biologie/Ökologie/Botanik, o.ä.)

- Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen, Wünschenswert wären Erfahrungen im Umgang mit Geoinformationssystemen.
- Kenntnisse in der Baumartenbestimmung
- Führerschein Klasse B
- Spaß an der Arbeit im Gelände
- Eigenständigkeit, Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit

Bewerbungsschluss: 31.01.2022

Falls Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte online per Email an personal@kreis-eic.de.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage: www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Heilbad Heiligenstadt, 10.12.2021

Der Landrat



AELF-RS • Lechstraße 50 • 93057 Regensburg

Per E-Mail

- Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Bayerische Führungsakademie für ELF
- Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Freising
- Forstschule/Technikerschule Lohr a. Main
- Amt für Waldgenetik Teisendorf
- Waldbauernschule Kelheim
- AKFB-Stelleninfo des Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.
- Bayerische Staatsforsten, Zentrale
- Hochschuljobbörse (Internet)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben
AV-0302

Name
Josef Pfeffer

Telefon
0941 2083-1171

Regensburg, 09.12.2021

**Stellenausschreibung;
Forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Planung und Umsetzung von Projekten im Rahmen der Initiative Zukunftswald (IZW)**

Anlage

1 Stellenausschreibung für Forstliche Fachkraft (m/w/d) für IZW

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf stellt befristet eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Planung und Umsetzung von Projekten im Rahmen der Initiative Zukunftswald (IZW) ein.

Wir bitten, die Stellenausschreibung allen geeigneten Beschäftigten bekannt zu geben, insbesondere den derzeitigen und bekannte ehemalige Forstanwärter/-innen und Referendare/innen sowie Studierende.

Aussagekräftige Bewerbungen bitten wir mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **07.01.2022** am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf, Lechstraße 50, 93057 Regensburg vorzugsweise per E-Mail an poststelle@aelf-rs.bayern.de einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Roßkopf
Forstdirektor

Seite 1 von 1

Forstliche Fachkraft (m/w/d) als Projektbearbeiter/in im Rahmen der Initiative Zukunftswald (IZW) am AELF Regensburg-Schwandorf

Ausgeschriebene Position	<p>Forstliche Fachkraft (m/w/d) als Projektbearbeiter im Rahmen der Initiative Zukunftswald. Die IZW ist wesentlicher Bestandteil des bayerischen Klimaschutzprogramms 2050 und maßgeblicher Bestandteil der Waldbauoffensive 2030. Ein wesentliches Projektgebiet umfasst die Wälder im Donautal südöstlich von Regensburg.</p>
Beschäftigungsbehörde	<p>Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf, Lechstraße 50, 93057 Regensburg</p>
Dienstort	<p>Lechstraße 50, 93057 Regensburg</p>
Aufgabenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Planen und Durchführung von Waldthemenabenden mit dem Ziel die örtlichen Waldbesitzer für den Waldumbau zu sensibilisieren. Dies wird in Waldpraxistagen, Beratungsgesprächen und Waldpflegeplänen vertieft • Durchführung und Mitwirkung in Beratungsveranstaltungen • Einzelberatung incl. Förderabwicklung
Formale Anforderungen	<p>Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft/Forstingenieurwesen/Forstwissenschaft & Ressourcenmanagement, bzw. alternativ ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Forstwissenschaft/Forstwirtschaft (Forst- und Holzwissenschaft) oder vergleichbarer Abschluss, idealerweise mit einem erfolgreichen Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene</p> <p>Die Einstellung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich daher ausschließlich Personen, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern gestanden haben, wobei der forstliche Vorbereitungsdienst kein Einstellungshindernis darstellt.</p>

	Alternativ hierzu können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob evtl. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist.
Fachliche Anforderungen / Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • gutes forstliches Basiswissen • Kenntnisse in forstlicher Öffentlichkeitsarbeit • sehr gute EDV-Kenntnisse • Organisationstalent • freundliches und gewandtes Auftreten • hohes Maß an Eigeninitiative
Außerfachliche Anforderungen und persönliche Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • hohe Arbeitsqualität • sehr gute Kommunikationsfähigkeiten • sicheres Auftreten • ausgeprägtes Teamverhalten • Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung • Fähigkeiten zur Selbstorganisation • gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit • Führerschein der Klasse B bzw. 3 ist erforderlich. Die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst wäre vorteilhaft. • Forstliche Außendiensttauglichkeit wird vorausgesetzt
Beschäftigungsumfang	Vollzeitstelle mit derzeit 40,1 Std./Woche
(unverbindliche) Bewertung	Der Tätigkeit entsprechend nach Entgeltgruppe 10 TV-L bei erfolgreicher Anstellungsprüfung/ Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten bis nach Entgeltgruppe 9b TV-L.
Befristung	01.03.2022 bis 31.03.2023
	.
Weitere ergänzende Angaben	Die Stelle ist aufgrund des Außendienstes z.T. im schwierigen Gelände für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber können bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf fördert die berufliche Gleichstellung der Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die

	Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten.
Bewerbungsschluss	07.01.2022
Ansprechpartner für fachliche Fragen	Herr Dr. Michael Roßkopf, Tel. 0941 2083-2010
Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen	Herr Josef Pfeffer, Tel. 0941 2083-1171
Erbetene Bewerbungsunterlagen	<p>Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen per E-Mail an poststelle@aelf-rs.bayern.de</p> <p>Alternativ auf dem Postweg an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf, Lechstraße 50, 93057 Regensburg</p> <p>Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Anfallende Kosten bei Vorstellungsgesprächen können nicht erstattet werden.</p>



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Oberes Sauerland

die Funktion

der Leitung (m/w/d)

des Forstbetriebsbezirks Wasser

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Gebiet des Regionalforstamtes Oberes Sauerland liegt im Hochsauerlandkreis und umfasst die Kommunen Medebach, Hallenberg, Winterberg, Schmallenberg, Eslohe, Meschede und Sundern. Die attraktive Mittelgebirgsregion zieht Menschen aus ganz Nordrhein-Westfalen, vor allem aus dem Raum Frankfurt und den Niederlanden an. Das Forstamt selbst befindet sich im modernen Holzbau des Holz- und Touristik-Zentrums in Schmallenberg.

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Das Profil des Forstbetriebsbezirks Wasser ist beigelegt.

Aufgabenschwerpunkte:

Dienstleistung für private Waldbesitzende einer FBG auf einer Fläche von ca. 584 ha und 68 Waldbesitzenden in 4 Leistungsbereichen der Direkten Förderung:

- Gelegentliche oder anlassbezogene, fachliche und allgemeine Auskünfte, Anregungen und Informationen
- Wahrnehmung von besitzübergreifenden Aufgaben
- Durchführung der Holzernte
- Sonstige Einzelleistungen

Den genauen Leistungsinhalt der einzelnen Leistungsbereiche entnehmen Sie bitte dem angehängten Leistungsverzeichnis der Direkten Förderung. Der Vertrag zur Direkten Förderung mit der FBG startet zum 01.01.2022 und hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2026.

Folgende fachliche Schwerpunkte werden in der Vertragslaufzeit anstehen:

- Bestandesbegründung und Kulturpflege von klimastabilen Wäldern nach der Borkenkäferkalamität
- Bewältigung der Pflegerückstände im Laubholz

Dienstleistung für nicht organisierte Waldbesitzende

Leistungen wie oben.

Hoheit

- Rat und Anleitung für den Waldbesitz
- hoheitliche Tätigkeiten nach LFoG und anderen (Forstaufsicht, Amtshilfe, Mitwirkung an forstbehördlichen Verfahren, ...)
- forstliche Förderung (Beratung und Unterstützung des Waldbesitzes auch bei der Antragstellung, Bedarfsplanung, forstfachliche Prüfung, Abnahme und Kontrolle von Maßnahmen, ...)

Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung

- lokale Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit, dabei Wahrnehmung von Terminen mit Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Durchführung von Umweltbildungsveranstaltungen

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk
Konstruktiver und kooperativer Umgang mit Veränderungsprozessen

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte

- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Wasser** bis zum **03.01.2022 (Eingang bei meiner Dienststelle)** an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Rosenkranz (Tel.: 02972/9702-14) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Hochstift

die Funktion

der stellvertretenden Leitung (m/w/d)

**des Waldinformationszentrums Hammerhof und
Wisentgehege Hardehausen**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Hochstift ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. In den beiden Kreisen Paderborn und Höxter, geschichtlich auch als Hochstift bezeichnet, leben rd. 450.000 Menschen. Die Wälder in dieser ländlich geprägten Region mit insgesamt 20 Städten und Gemeinden sind vor allem durch Laubwälder gekennzeichnet.

Bewaldungsschwerpunkte sind das Weserbergland, der Höhenzug des Eggegebirges und die Paderborner Hochfläche mit dem Sintfeld. Besonders kennzeichnend für die Waldbesitzstruktur im Regionalforstamt ist der hohe Staatswaldanteil. Er stammt aus überwiegend säkularisiertem Klosterbesitz. Weiterhin ist ein relativ hoher Anteil an mittleren und großen Privatwaldbesitz bestimmend.

Staatswaldungen, die im nördlichen Teil des Regierungsbezirks Detmold liegen, werden ebenfalls im Regionalforstamt Hochstift bewirtschaftet.

Dienstort ist Warburg-Hardehausen.

Im Waldinformationszentrum Hammerhof und auf dem Gelände des Walderlebnisgebietes werden über Veranstaltungen der Umweltbildung etwa 8.000 Personen unterschiedlichen Alters im Jahr erreicht. Das weitläufige Wisentgehege mit vier Arten, etwa 100 Tieren (davon ca. 30 Wisente) und einer Größe von 170 Hektar besuchen etwa 75.000 Menschen im Jahr.

Für Menschen aus der Region und Gäste ist die Schwerpunktaufgabe ein beliebtes Ausflugsziel und für Schülerinnen und Schüler ein Ort der außerschulischen Bildung für nachhaltige Entwicklung.

In zwei Wisentherden (Flachland- und Bergwisente) züchtet das Land Nordrhein-Westfalen seit 1958 in weiträumigen und naturnahen Gehegeanlagen Wisente für den Arterhalt. Die in Hardehausen gezüchteten Wisente werden in Zusammenarbeit mit dem Wisentzuchtbuch europaweit in andere Gehege und Auswilderungsprojekte vermittelt.

Das RFA Hochstift ist das Regionalzentrum West des European Bison Conservation Center (EBCC) und berät andere Wisenthalter.

Aufgabenschwerpunkte:

Wisentgehege

- Management der Gehegeanlagen mit den Tierarten Wisent, Wildpferd, Wildschwein und Rotwild inkl. der Koordination Tierversmittlung und Organisation der Tiertransporte
- Organisation der Planungen, Vergaben und Beschaffungen für das Wisentgehege und die SPA
- Koordination des Forstwirte- und Unternehmereinsatzes
- Koordination und Betreuung der Grünlandpflege sowie der Futterbereitstellung (Heu, Anwelksilage) auf den Flächen des Wisentgeheges
- Zusammenarbeit mit dem Gehegetierarzt und der Produktionsberatung der Landwirtschaftskammer NRW
- Einsatz von Teleinjektionsgeräten zur Immobilisation und Bejagung des Schwarzwildes auf den Gehegeflächen und Entnahme von Gehegetieren
- Beratung als Ansprechpartner*in im Regionalzentrum West des EBCC und für das Wisentzuchtbuch in Polen
- Mitarbeit in den Gremien des EBCC und des Deutschen Wildgehegeverbandes (DWV)
- Teilnahme an Seminaren und Kongressen des EBCC und des DWV
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Konzepte der Wisentnachsicht und Gehegeanlagen
- Koordination bzw. Durchführung der Kontrollen im Rahmen der Verkehrssicherung im Wisentgehege Hardehausen und am Waldinformationszentrum

Waldinformationszentrum

- Entwicklung und Durchführung von Veranstaltungen der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Walderlebnisgebiet, Wisentgehege und Waldinformationszentrum
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzepte für die gesamte Schwerpunktaufgabe und entsprechende Zertifizierungen
- Unterstützung bei Veranstaltungen der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit im gesamten RFA
- Mitarbeit im Gebäudemanagement des Hammerhofes

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Kenntnisse in der Haltung von Gehegetieren sind von Vorteil

Persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Teamarbeit
- hohe Belastbarkeit und Arbeitsbereitschaft insbesondere in den publikumsstarken Monaten in der Schwerpunktaufgabe
- regelmäßige Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende

- ausgeprägtes Interesse an wildbiologischen und artenschutzfachlichen Themen sowie der Umweltbildung für unterschiedliche Altersgruppen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren und Kongressen im In- und Ausland
- Freude an Kommunikation sowie rhetorische und didaktische Fähigkeiten gegenüber Teilnehmenden der Angebote und der Besucher*innen des Wisentgeheges
- Fortbildungsbereitschaft - u.a. sollte ein Lehrgang zur Distanzimmobilisation absolviert werden - und zur Teilnahme an ein- und mehrtägigen Weiterbildungen im Bereich der Umweltbildung
- Fahrerlaubnisklassen B und E

Wohnverhältnisse:

Eine Dienstwohnung bzw. Landesmietwohnung steht nicht zur Verfügung.
Der private Wohnsitz sollte nicht weiter als 20 km vom Wisentgehege entfernt sein.

Sonstiges:

Das Dienstzimmer befindet sich im Waldinformationszentrum Hammerhof.
Der Schwerpunktaufgabe steht ein Dienstwagen zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- nach Ablauf der Probezeit kann eine Verbeamtung erfolgen
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens stellv. Leitung WIZ Hammerhof** bis zum **03.01.2022** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Schockemöhle (Tel.: 05259/9865-13) zur Verfügung.

Stellenausschreibung



Die Forstbetriebsgemeinschaft Obere Rhön w.V. mit Sitz in Nordheim v.d. Rhön im nördlichen Unterfranken sucht ab sofort zur Erweiterung Ihres Teams für die überwiegende Betreuung kommunaler, genossenschaftlicher und privater Wälder ihrer Mitglieder

1 Revierleiter (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Firmenprofil:

In der FBG Obere Rhön haben sich rund 145 Waldbesitzer mit einer Gesamtwaldfläche von rd. 6.000 ha zur vorbildlichen und nachhaltigen Waldbewirtschaftung zusammengeschlossen. Einen Großteil der Waldflächen betrifft den Kommunalwald unserer 8 Mitgliedsstädte und -gemeinden. Wir sind nach den Grundsätzen des PEFC zertifiziert.

Die FBG vermarktet jährlich rund 24.000 fm Hölzer aller gängigen Sortimente und Baumarten. Mit einer Baumartenverteilung von 42% Nadelholz und 58% Laubholz sind ein Großteil der Bestände bunt gemischt.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche langfristige Revierleitung eines kommunalen Forstbetriebes
- Betreuung angegliederter oder separater Privatwälder
- Unbefristete Beschäftigung, Entlohnung in Anlehnung an den TVÖD
- 30 Tage Urlaub, bei einer durchschnittlichen Regelarbeitszeit von 40 Std/Woche
- Flexible familienfreundliche Arbeitszeiten und eine zukunftssichere Anstellung
- Teilzeitbeschäftigung mit entsprechender Anpassung des Aufgabengebietes
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- einen Platz in unserem motivierten Team mit gegenseitiger Urlaubsvertretung
- ein Arbeitsplatz in einer wunderschönen, ländlichen, stabilen und zukunftsfähigen Region mitten im Biosphärenreservat Rhön
- modernen Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle mit der Möglichkeit des Homeoffice
- Dienstwagen für private Zwecke im Rahmen der 1% Regelung
- Job-Rad

Ihr Profil:

- Forsttechniker (m/w/d) oder abgeschlossenes Studium als Diplom-Forstingenieur FH (m/w/d) bzw. Bachelor/Master (m/w/d) mit Studiengang Forstwirtschaft
- besondere Kenntnisse der Grundsätze naturnaher Waldbewirtschaftung in Theorie und Praxis
- gute MS-Office Kenntnisse
- Erfahrungen im Umgang mit GIS-Systemen wünschenswert
- Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Zielstrebigkeit
- selbstständiges Arbeiten, Organisationgeschick, Flexibilität
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick
- Führerschein Klasse B
- Jagdschein wünschenswert

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Geschäftsführer Andree Link unter 0171/2020305 oder Andree.Link@fbg-obererhoen.de gerne zur Verfügung.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 24.01.2022** an die

Forstbetriebsgemeinschaft Obere Rhön w.V.
Herrn 1. Vorsitzenden Thomas Fischer
Von-der-Thann Straße 13
97647 Nordheim v.d.Rhön

Oder per E-Mail an

FBG_ob.rhoen@t-online.de

Es wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die nicht berücksichtigten Bewerbungsunterlagen vernichtet. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Informationen zum Datenschutz:

Ihre personenbezogenen Daten verwenden wir zur Bearbeitung im laufenden Bewerbungsverfahren ausschließlich für die ausgeschriebene Stelle. Dies gilt sowohl für die Ihrerseits direkt mitgeteilten personenbezogenen Daten als auch für solche Daten, die uns von Dritten (z.B. Stellenportale) mitgeteilt werden. Im Rahmen des Bewerbungsprozesses verarbeiten wir außerdem gegebenenfalls Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Xing, LinkedIn).

Wir verarbeiten grundsätzlich nur die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Beurteilung einer Bewerberin/eines Bewerbers notwendigen personenbezogenen Daten. Dies betrifft neben dem Namen und der Anschrift regelmäßig auch Kontaktdaten sowie Informationen, die Sie uns in Ihrem Bewerbungsschreiben (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) mitteilen. Besondere Kategorien von Daten (z.B. Religionszugehörigkeit oder Gesundheitsdaten) verarbeiten wir nur, wenn Sie uns diese freiwillig mitgeteilt oder wir eine besondere gesetzliche Erlaubnis hierfür haben. Eine Rechtsgrundlage für die vorstehenden Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 b), 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu). Soweit eine Datenverarbeitung für andere Zwecke erforderlich sein sollte, können wir diese auf Grundlage unserer überwiegenden berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeiten, soweit keine schutzwürdigen Interessen Ihrerseits überwiegen. In diesem Falle werden wir Sie hierüber informieren. Eine Übermittlung in ein Drittland oder internationale Organisationen findet nicht statt.

Soweit das Bewerbungsverfahren nicht zu einer Einstellung führt, werden wir Ihre Daten bei uns nach Ablauf von sechs Monaten löschen und vernichten. Andres gilt nur, soweit Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben, Ihre Daten in unserem Bewerberpool für spätere Berücksichtigung zu speichern. Im Falle einer Einstellung werden wir die mitgeteilten Daten in unsere Personalakte aufnehmen. Rechtsgrundlage hierfür ist ebenfalls Art. 6 Abs. 1 b), 88 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG-neu.



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

Sachbearbeitung (w/m/d) für das Referat 524

- Holzhandelsregelungen - ab sofort

Der Arbeitsplatz ist **unbefristet** zu besetzen und entspricht der **Entgeltgruppe 12 TVöD**.

Landwirtschaft, Ernährung, Fischereischutz - das sind unsere Einsatzfelder. Wir, die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), führen vielfältige Aufgaben für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aus. Wir koordinieren Forschungsprojekte, setzen EU-Recht in Deutschland um und informieren aktiv über zentrale Themen - ob gesunde Ernährung oder Biologische Vielfalt. Wir sind Kontrollbehörde und Dienstleisterin zugleich. Lernen Sie uns kennen: www.ble.de

Referenzcode

BLE-2021/524-303/L

Dienstsitze

Bonn

Aufgaben

- Unterstützung der Referatsleitung (w/m/d) bei den Maßnahmen zur Umsetzung der EU-Holzhandelsverordnung
- Erarbeitung neuer Prüfstrategien
- Vertretung der BLE in nationalen und internationalen Gremien

Anforderungen

Sie haben ein Fachhochschulstudium (Diplom- oder Bachelor-Abschluss) aus dem Bereich Forstwissenschaft oder ein Fachhochschulstudium (Diplom- oder Bachelor-Abschluss) mit vergleichbaren Studieninhalten erfolgreich absolviert.

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Kenntnisse in internationaler Waldwirtschaft, Forstpolitik und Zertifizierungssystemen
- Gute Englischkenntnisse
- Organisationsfähigkeit/Prioritätensetzung
- Kooperations-/Teamfähigkeit

- Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten

Die BLE ist eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde.

Ihren rund 1.500 Beschäftigten (w/m/d) in ganz Deutschland bietet sie interessante Arbeitsplätze mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Ein umfangreiches Fortbildungsangebot fördert die Entwicklung nach individuellem Bedarf.

Flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und die Möglichkeit zur Telearbeit ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen machen die BLE zu einer attraktiven Arbeitgeberin.

Gemäß § 12 Abs. 1 TVöD richtet sich die Eingruppierung der/des Tarifbeschäftigten (w/m/d) nach dem Tarifvertrag über die Entgeltordnung des Bundes (TV EntgO Bund) und erfolgt unter Berücksichtigung der Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen durch die Bewerberin/den Bewerber (w/m/d), vorbehaltlich der tariflichen Bewertung des vorliegend ausgeschriebenen Arbeitsplatzes.

Die BLE ist nach den Vorgaben des BGleG und ausweislich ihres Gleichstellungsplanes bestrebt, den Anteil an Frauen zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden deshalb ausdrücklich begrüßt.

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Wichtiges zur Bewerbung

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Studienabschlusszeugnisse, Prüfungs- und Beschäftigungszeugnisse, Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.) **bis zum 03.01.2022 in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert.** Bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen ist zur Feststellung der vergleichenden Einstufung des eingereichten Bildungsabschlusses grundsätzlich der Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz beizulegen.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem www.erecruiting.itzbund.de unter Angabe des Referenzcodes „BLE-2021/524-303/L“

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen den Referenzcode an.

Ansprechpartner

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Herr Appel unter der Rufnummer 0228-6845 3369.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278, Herrn Altmann, Telefon: 0228-6845 3579 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.

Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an servicedesk@itzbund.de.

Für die Verstärkung unseres Teams sind wir ab sofort auf der Suche nach einer

Einsatzleitung m/w/d

Einsatzgebiet Südliches Hessen (Ref. Nr. WO-0011)

IHRE AUFGABEN

Sie sind der kompetente Ansprechpartner für den Waldbesitzer in der Region Südliches Hessen. Wir machen Sie fit für die Verantwortung in der Auftragsakquise, Einsatzplanung, Koordination und Betreuung der Maschinenteam, der Holzübernahme bis hin zur logistischen Abwicklung.

IHR PROFIL

Begeisterungsfähigkeit für alle Themen rund um die forstliche Holznutzung | Kommunikationsfreude mit den unterschiedlichen Akteuren der Wertschöpfungskette | Höchste Zuverlässigkeit in der Abwicklung von Holzernteaufträgen und Holzeinkäufen | Abgeschlossene forstliche Ausbildung oder Studium: Forstwirtschaftsmeister, Forsttechnik, Forstingenieurwesen | Idealerweise Berufserfahrung in der Branche | Möglichkeit für Berufseinstieg ebenfalls gegeben | Solide IT-Kenntnisse

Wir sichern Wachstum. Nachhaltig.

Die TTW Waldpflege GmbH versteht sich als integraler Bestandteil der Wertschöpfungskette, von der Planung über die Durchführung der Erntemaßnahme bis hin zur Transportlogistik. Mit einem Jahresvolumen von über 2 Mio. Fm zählen wir zu den größten Forstdienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Als Unternehmen der binderholz Gruppe kennen wir die Anforderungen an die Rohstoffversorgung unserer Kunden sehr genau. Egal ob diese aus der Sägeindustrie, der Holzwerkstoff-, Papier- & Zellstoffindustrie oder aus dem Bereich der erneuerbaren Energiewirtschaft stammen.

Unser Angebot Intensive Einarbeitung unter Einbindung zahlreicher Experten aus allen relevanten Abteilungen unseres Unternehmens | Chance sich in der definierten Region als Einsatzleiter und Holzeinkäufer langfristig in einem der führenden Unternehmen der deutschen Holzindustrie zu etablieren | Attraktive Vergütung | Dienstwagen auch zur privaten Nutzung | Arbeiten im Homeoffice

Datenschutzhinweis Ihre Bewerbungsdaten werden datenschutzkonform im Zentralbereich Personal der Binderholz GmbH in Fügen, Österreich, verarbeitet.

Interesse? karriere@ttw-waldpflege.de | fon +49 172 525 0360 | www.ttw-waldpflege.de/karriere/
TTW Waldpflege GmbH | Sabine Steer | Grimmenstein 10 | D-88364 Wolfegg





Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



12 Ph.D. Positions

The DFG-funded Research Training Group 2123 “Conservation of Forest Biodiversity in Multiple-use Landscapes of Central Europe” (ConFoBi) invites applications for 12 positions (65%) for doctoral researchers. The positions are available for three years, starting 1 July 2022.

The Research Training Group ConFoBi offers an inter- and transdisciplinary biodiversity research and qualification programme which draws its novelty from the combination of multi-scale ecological studies on forest biodiversity with social and economic studies of biodiversity conservation. For more details see <https://confobi.uni-freiburg.de/>.

Requirements

We invite applications from highly motivated candidates who have a background in at least one of the scientific disciplines represented in this Research Training Group. These comprise Wildlife Ecology, Conservation Genetics, Functional Biodiversity Research, Vegetation Ecology, Silviculture, Remote Sensing, Forest Policy, Environmental Sociology, Forest Economics, Environmental Systems Analysis. A strong interest in interdisciplinary research and the willingness to engage in scientific exchange with other disciplines is essential. Each doctoral researcher will develop her/his project in close cooperation with her/his supervisors and the ConFoBi coordination team, and is expected to contribute to the final synthesis process of ConFoBi’s research programme through developing at least one joint interdisciplinary research paper as part of her/his doctoral thesis.

Successful applicants will (1) hold a M.Sc. degree (or equivalent) in a relevant discipline, (2) have experience with methods and/or organisms relevant to the Research Training Group and (3) very good statistical skills and/or knowledge of qualitative research designs (4), are fluent in spoken and written English, and (5) are motivated to join and actively contribute to an inter- and transdisciplinary research training environment.

Applications

Detailed information on the individual projects and research topics are available at <https://confobi.uni-freiburg.de/en/projects>. Candidates are required to indicate which of the twelve projects (A1, A2, B1..., D2) they prefer and explain their motivation for choosing it. Interviews will take place online between early February and early March 2022.

Please send your application in electronic form by **16 January, 2022** to confobi@uni-freiburg.de as a single pdf document (max. size 5mb) or submit online. For further information about the application process please contact Theresa Waldvogel, +49 761 203-3668 for subject specific questions the Project PI or Michael Wohlwend +49 761 203-96851, or send a mail to confobi@uni-freiburg.de.

Complete text: <https://uni-freiburg.de/university/jobs/00001972/>



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg Info@akfb.de
	Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041. Stelleninfo@akfb.de
Erscheinungszeitraum:	wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF